

SOCIETAS PHYSICO-MEDICA ERLANGENSIS

Physikalisch-Medizinische Sozietät Erlangen (e. V.)
Wissenschaftliche Gesellschaft
für den Austausch von Gedanken, Beobachtungen und Erfahrungen
aus allen Gebieten der Naturwissenschaften, Technik und Medizin

AUFNAHMEANTRAG

1. Hiermit bitte ich um Aufnahme als ordentliches Mitglied in die Physikalisch-Medizinische Sozietät Erlangen.

Meine Personaldaten:

Zu-, Vorname : _____

Titel, Beruf: _____

Privatanschrift:
Straße, Nr: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Email: _____

Dienstliche Anschrift:

Institut/Klinik/Univ.: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Email: _____

Zusendung an: Privatadresse / dienstl. Adresse / E-Mail Privat / E Mail dienst.
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Mein Aufnahmeantrag wird unterstützt von (Name und Anschrift)

Ort

Datum

Unterschrift des Antragstellers

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger:

Physikalisch-Medizinische Sozietät Erlangen e.V.

Anschrift des Zahlungsempfängers:

c/o Prof. Dr. Ulrich Hoppe
Waldstraße 1
91054 Erlangen

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE92ZZZ00000082606

Mandatsreferenz: entspricht der Mitgliedsnummer

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige die Physikalisch-Medizinische Sozietät Erlangen e.V., den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag von z. Zt. 20 Euro von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Physikalisch-Medizinische Sozietät Erlangen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte gut leserlich ausfüllen:

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Land:

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen):

DE __ | ____ | ____ | ____ | ____ | __

BIC (8 oder 11 Stellen):

____ | ____

Ort:

Datum(TT/MM/JJJJ):

Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Bitte Rücksendung an:

Univ.-Prof. Dr. Dr. Ulrich Hoppe
Schriftführer der Physikalisch-Medizinischen
Sozietät der FAU Erlangen-Nürnberg
HNO Universitätsklinikum, Waldstr. 1, 91054 Erlangen

Societas physicomedita erlangensis



gegründet 1808

Vorstand:

Prof. Dr. med. Christian Bogdan
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. W. Kalender, PhD
Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. med. U. Hoppe
Prof. Dr. med. T. Pasch
Prof. Dr. med. Dr. h. c. K.-H. Plattig
www.physicomedita.erlangen.de



Was ist die Physikalisch-Medizinische Sozietät zu Erlangen (PMSE)?

Die PMSE wurde am 20. März 1808 in Erlangen als wissenschaftlicher Verein gegründet und gehört zu den ältesten wissenschaftlichen Sozietäten in Deutschland.

Welche Ziele verfolgt die PMSE?

In einer Zeit der zunehmenden Subspezialisierung, des Verlustes der fächerübergreifenden Kommunikation und der weitverbreiten Fokussierung auf die eigenen Forschungsinteressen ist es ein zentrales Anliegen der Physikalisch-Medizinischen Sozietät, Brücken zwischen Forschern verschiedenster Fachrichtungen zu fördern. Die Physikalisch-Medizinische Sozietät möchte einen Beitrag zur zentralen Zielsetzung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg („Vorsprung durch Vernetzung“) leisten.

Warum ist es sinnvoll, als Erlanger Wissenschaftler oder Wissenschaftlerin Mitglied der PMSE zu werden?

Interdisziplinäres Denken ist mehr denn je eine wichtige Voraussetzung für wissenschaftlichen Erfolg. Die FAU hat eine lange Tradition im interfakultären Gedankenaustausch und in der erfolgreichen Etablierung von Forschungsverbänden über die Fakultätsgrenzen hinweg (siehe z.B. die diversen DFG-finanzierten Sonderforschungsbereiche und Transregio-Verbände an der FAU). Als Mitglied der PMSE kann man z.B. durch Benennung von geeigneten Kandidaten für wissenschaftliche Vorträge, welche über die Fächergrenzen hinweg wichtige Forschungsergebnisse erzielt haben, einen Beitrag zur weiteren Verbreitung des Grundgedankens der Gesellschaft und der genannten Zielsetzung der FAU leisten. Darüber hinaus erfüllt die PMSE aufgrund ihrer langen Geschichte auch die Funktion einer Alumni-Gesellschaft der FAU.